

## Deutsch lernen – aber wie?

### 1 Deutsch sprechen im Alltag

Berichten Sie in Gruppen, wann Sie im Alltag Deutsch sprechen.

*Meine Freundin ist Deutsche. Mit ihr spreche ich sehr oft Deutsch.*

*In meinem Job als Verkäuferin in einer Bäckerei muss ich nicht so viel sprechen. Aber manchmal rede ich mit den Kunden, zum Beispiel über das Wetter.*

*Ich habe kaum Gelegenheit Deutsch zu sprechen, nur im Deutschkurs.*

...

### 2 Schwierigkeiten erkennen

**a** Deutsch zu lernen ist nicht einfach und Schwierigkeiten sind dabei ganz normal. Was fällt Ihnen besonders schwer? Kreuzen Sie an, was für Sie zutrifft oder formulieren Sie eigene Stichpunkte.

	Ja	Manchmal	Nein
1 Ich habe Probleme, Zeit zum Lernen finden.			
2 Ich kann mich manchmal schlecht konzentrieren, ich habe oft andere Dinge im Kopf.			
3 Ich komme im Unterricht gut mit, es gibt aber wenig Zeit zum Üben.			
4 Ich kann mir die deutschen Vokabeln schlecht merken.			
5 Mein Wortschatz umfasst nur einfache Wörter, und ich mache kaum noch Fortschritte.			
6 Ich finde die Grammatik sehr kompliziert.			
7 Ich verschreibe mich immer noch bei einigen Wörtern.			
8 Ich spreche im Alltag zu wenig Deutsch.			
9 Ich habe immer Angst, zu viele Fehler zu machen.			
10 Meine Aussprache ist nicht so gut, man hört meinen Akzent.			
11 Beim Sprechen verspreche ich mich noch bei komplexen Wörtern.			
12 Wenn Leute sich unterhalten, geht mir das zu schnell. Ich verstehe wenig.			
13 ...			

**b** Besprechen Sie im Kurs, mit welchen Lerntechniken Sie bessere Fortschritte beim Deutschlernen machen. Erstellen Sie eine Liste mit Vorschlägen, wie die einzelnen Probleme gelöst werden können.



## **Anregung für die Lehrkraft**

### *Themenwahl*

In Lektion 8 geht es um Bewerbungsunterlagen. Eine zentrale Qualifikation sind dabei die Deutschkenntnisse. Daher werden die Fortschritte beim Lernen der Sprache in dieser Kopiervorlage thematisiert. Die Lernenden sollen ihre eigenen Fähigkeiten beschreiben können und darüber hinaus über ihr eigenes Lernen reflektieren, damit Schwierigkeiten zur Sprache kommen und neue Lerntechniken kennengelernt werden können.

*Anknüpfungspunkt in Einfach besser 500!*

Arbeitsbuch S. 285, Aufgabe 2